

30.09.2017

1.Int. ADAC-Holsten Classic

Heute Morgen in aller Frühe machten Heinz Jabs und ich uns auf den Weg zu unserer letzten Oldtimer-Rallye in diesem Jahr. Wir waren beide doch sehr motiviert noch mal ein gutes Ergebnis mit nach Hause zunehmen. Heinz ist vor Jahren hier schon mal gefahren ich bin hier zum ersten Mal am Start. Die Orientierungsetappen sollten mit über 140 km inclusive 2 mal 2 Sollzeitprüfungen im Außenbereich im Kreis Ostholstein sein. Und dann kam noch die größte Herausforderung für uns 32 km Wertungsprüfungen auf dem abgesperrtem Gelände auf ::::PUTLOS::::da kam schon Freude auf es hat riesen Spaß gemacht. Wie wir nachher sehen konnten hatten wir in der ersten Prüfung schon mal eine Top Zeit mit 0.00 war das schon mal perfekt. Putlos war für den Slalom-Polo schon die Hölle die Steine flogen gegen den Unterboden bis in den Motorraum zum Glück schon letztes Jahr die Benzinpumpe von unten durch ein Blech abgedeckt. Es waren auch etliche Schikanen ein gebaut wir merkten richtig wie das Heck mitarbeitet...es war schon heftig. Nach einer Stunde war dann diese WP abgearbeitet wir gaben schon alles, aber 2 Zeiten konnten wir mit dem Slalomfahrwerk nicht erreichen...Die Lippe vom Polo war schon leicht verbogen da musste ich doch schon mal vom Gas gehen. Somit hatten wir schon 2 mal 4.99 Strafpunkte kassiert dazu kam noch eine Zahl aufgeschrieben was nicht nötig war. Leider war uns das nicht bekannt und es nicht in den Unterlagen stand. Aber wenn wir rechtzeitig bei der Fahrerbesprechung gewesen wären hätten wir es gewusst::::Pech gehabt::::

Aber was ja viel schlimmer war die ganze Prüfung von Putlos wurde nachher heraus genommen weil der Starter mit einer Armbanduhr (Stoppuhr) gestartet hat und nicht mit einer Funkuhr. Wir waren alle begeistert denn jeder wollte doch wissen wie gut und wie schlecht er war.

Nun mussten wir unsere Ori-Aufgaben abfahren und zwischen durch immer wieder WP,s, wir wurden in gesperrt Straßen geschickt, zum Umdrehen gezwungen. Das die Anwohner, nicht gut auf uns zu sprechen waren es wäre besser gewesen dort gar nicht erst rein zufahren.

Dann hatten wir einmal nicht aufgepasst und uns verfahren konnten dann nicht mehr auf dieser Etappe unsere Zeit einhalten und wieder gab es Strafpunkte. Wir haben die Ecken nach unser Bordkarte ausgefahren einmal nur eine Zahl gesehen.....die anderen waren wohl so versteckt das man sich den Hals ausrecken musste oder gar nicht mehr da waren. Wir sind der Meinung das sie so angebracht werden sollten das man sie auch sehen kann und nicht nur im Rückspiegel.

Kurz vor dem Gut Görtz wo eine Mittagspause geplant war hatte der Veranstalter kurzfristig um Disponiert wegen Parkplatznot und Überfüllung des Hauses. So sollte es gleich mit der nächsten WP weiter gehen da kam mal wieder richtig Stimmung im Polo auf.

Schnell die Zeiten einstellen und auf geht's in der Hektik noch kurz der Finger abgerutscht und auch die Zeit war so gut wie hin.....Nun ging es nur noch nach Chinesenzeichen bis ins Ziel...

Das war schon eine Mega-Putlos-Rallye wir kommen im nächsten Jahr bestimmt wieder es hat trotz 4.Platz sehr viel SPASS gemacht

Ich Danke Heinz und ich sind im ersten Jahr wo wir viel Oldtimer-Rallyes gefahren sind doch gut dabei gewesen.

Gruß Dieter